

Vertiefungen zur Fragestellung: Wir leben in einem Land, das Demokratie und Rechtsstaatlichkeit als Grundprinzipien miteinander verbindet. Die Grundlage dafür ist unser Grundgesetz, das nach den Diktatur-Erfahrungen der Terrorherrschaft der Nationalsozialisten entwickelt wurde.

In der DDR ließ das SED-Regime eine Kontrolle und Begrenzung ihrer Macht nicht zu, sie herrschte diktatorisch. Immer wieder gab es mutige Menschen, die sich dagegen zur Wehr setzten oder sich der Macht entziehen wollten. Im Herbst 1989 gingen viele Menschen auf die Straße, demonstrierten für Mitbestimmung und Freiheitsrechte, stürzten die Diktatur und schufen damit eine Voraussetzung für die friedliche Wiedervereinigung. In Bürgerbewegungen, Parteien und auf öffentlichen Foren entstanden in diesen Wochen viele Ideen für eine andere Politik, Wirtschaft und Kultur im Osten.

In der heutigen Gesellschaft gibt es vermehrt Diskussionen um die Demokratie in unserem Land. Es finden Proteste verschiedener gesellschaftlicher Gruppen für spezifische Themen statt, und auch eine breite Protestbewegung für den Erhalt der Demokratie und die Achtung der Grund- und Menschenrechte hat sich entwickelt. Viele Menschen sind besorgt über einen Rechtsruck in unserer Gesellschaft, der Prinzipien der Demokratie und Rechtsstaatlichkeit infrage stellt.

Bei dem Beitrag für die Schülerbegegnung geht es um deine persönliche Meinung und deine Erfahrungen zu dem Thema, aber auch um Meinungen und Erfahrungen der Menschen in deinem Umfeld. Was ist dir an unserer Demokratie wichtig? Welche Rechte und Pflichten sind mit der Demokratie verbunden? Wie kann man sich für die Demokratie einsetzen? Warum setzen Menschen sich für die Demokratie ein? Welche Folgen kann das Entstehen für Demokratie haben? Was sind die Ziele? Was sind Probleme und Gefahren?

Schaue bei der Bearbeitung der Fragestellung auf deine persönlichen Erfahrungen, in die Gegenwart und werfe auch einen Blick in die Vergangenheit. Welche Erfahrungen haben Menschen gemacht, welche Motivationen und Ziele hatten und haben sie und welche Folgen hatte ihr Einsatz für die Demokratie (für sie persönlich, aber auch für die Gesellschaft)?

Online-Info-Termin für Lehrerinnen und Lehrer am 18. April 2024 um 15 Uhr via Zoom. Anmeldungen bis zum 14. April an: info@grenzhus.de . Den Zoom-Link erhalten Sie nach der Anmeldung.